Bronze für Andrea Eskau im WM-Straßenrennen

14.08.2023 | Erstellt von Annette Lippstreu

Nach 46,8 Kilometern in 1:32 Stunden überquerte Andrea Eskau (USC Magdeburg) die Ziellinie des Straßenrennens der WM Para Radsport 2023 im schottischen Dumfries nahe Glasgow. Sie erkämpfte sich damit die Bronzemedaille.

Andrea Eskau erringt ihre 22. WM-Medaille im Para Radsport
(© Oliver Kremer | sportspixollicom)

Den WM-Titel im siebenköpfigen Starterinnenfeld sicherte sich die US-Amerikanerin Oksana Masters vor der Niederländerin Chantal Haenen. Über den gesamten Rennverlauf lagen die erstplatzierten Sportlerinnen stets eng beieinander, wechselten untereinander die Positionen und lieferten einen engen Zieleinlauf.

Mit den Erfolgen in Silber beim Zeitfahren und Bronze beim Straßenrennen in Glasgow wächst die Sammlung an WM-Medaillen im Para Radsport der 52-jährigen gebürtigen Thüringerin Eskau auf insgesamt 22 Stück, davon 16-mal Gold, viermal Silber und zweimal Bronze.

Nach dem zehnten von insgesamt zwölf Wettkampftagen auf der Bahn und der Straße bei der Para Radsport-WM in Glasgow und Dumfries hat das deutsche Team von Bundestrainer Gregor Lang bisher fünfmal Gold, sechsmal Silber und fünfmal Bronze auf dem Medaillenkonto.